

Senator Gore jagt, Wilson will den Krieg!

Erregt mit dieser Erklärung, die verlangt ist, im Senat eine ungewöhnliche Session.

Washington, 2. März. — Senator Gore erklärte heute nachmittags im Senat, er habe aus glaubwürdiger Quelle erfahren, daß Wilson gegen die Kriegserklärung, die er dem Weltkrieg Mitte Sommer zum Abschluß bringen, und die der Staaten wurden auf diese Weise der Öffentlichkeit einen großen Dienst zu erweisen. (Von den Wilsonschen Kriegserklärungen hatte auch Herr Valentin J. Rizer bei seinem kürzlichen Aufenthalt in Chicago erfahren, hatte aber diese ihm gemachte Mitteilung der Ungeheuerlichkeit wegen geheim gehalten.)

Die deutsche Kriegsanleihe. Amsterdam, über London, 2. März. — Die vierte deutsche Kriegsanleihe wird vom 4. bis 22. März in doppelter Form zur Zeichnung offen sein. Eine 3prozente kaiserliche Anleihe wird zu 98.50 angeboten werden, uneinlösbar bis 1924, und 4-prozentige kaiserliche Schatzanleihe wird zu 95 angeboten werden, eingeteilt in zehn Serien, nach deren Einlösung durch jährliche Zeichnungen von 1923 bis 1932.

Verstärkt bei Einkäufen auf die „Tribüne“.

Franzosen hofen sich blutige Kämpfe!

Verfuchen vergeblich, die verlorenen Stellungen bei Douanmont zurückzuerobern.

Berlin, 2. März. — Das deutsche Kriegsamt meldete heute vormittags folgendes: „Die Franzosen machten heute einen Versuch, die ihnen beim Fort Douanmont abgenommenen Stellungen zurückzuerobern. Alle diese Angriffe wurden von uns blutig abgelehnt. Unsere Verluste sind infolge des genauen Zusammenarbeitens der Artillerie und Infanterie nur gering. In einzelnen Gegenden lagen die gebliebenen Franzosen haufenweise aufeinander. Die Hauptstellungen an der Westfront sind unverändert. Der Feind hat auf unsere Herstellungen ein heftiges Geschützfeuer eröffnet.“

Wirkung deutscher Kriegserklärung. Berlin, 2. März, ab London. — Berliner Kriegskorrespondenten, die am letzten Sonntag das von den Deutschen in der Schlacht bei Verdun genommene Gelände besichtigten durften, bezeichnen die Feuerwirkung der deutschen Schwerkaliber als ein „einzigartiges Bild phantastischer Zerstörung“, besonders in Douanmont und Brabant.

Die französische Feldartillerie wurde von den deutschen Batterien bis zu einem solchen Grade niedergeschlagen, daß man von ihr wiederholt nichts zu befürchten hatte. Gegen verbliebenen Franzosen sind fünf vergeblichen Versuchen, Douanmont wieder zu erobern, ihr Verbleiben, mit ihren Schwerkalibern das Fort unter Feuer zu halten. Die Stadt Verdun selbst hatte bis

Deutschland sackelt nicht mit Portugal!

Verlangt eine bündige Erklärung oder erklärt Portugal den Krieg.

London, 2. März. — Amsterdamer Depeschen an die Erbkange Telegraph Company betätigen die Berliner Meldungen, daß die deutsche Regierung an Portugal Krieg erklären wird, falls Portugal auf das deutsche Ultimatum keine zufriedenstellende Antwort erteilt. In diesem Ultimatum wird die Freigabe der beschlagnahmten deutschen Schiffe verlangt.

Am Sonntag nur wenig gelitten. Die Brände, welche einige Tage vorher in verschiedenen Teilen zum Ausbruch gekommen waren, hatte man unterdrückt. Nur im Westen der Stadt wütete noch immer eine riesige Feuerbrunst. Die Dörfer und Dörferchen zwischen Douanmont und Verdun brannten lichterloh. Das Wetter war veränderlich. Sonnenlichtin wechselte mit Schneefall.

Aus dem Staate. Watne, Simon Coonan wurde im hiesigen Distriktsgericht schuldig gefunden, in zwei Fällen gefälschtes alkoholisches Getränk verkauft zu haben. Ein dreier Prozeß schwebt noch. St. Edward. Hier haben die Prozeduren eine Organisation gegründet, um mit voller Kraft in die nächste Wahl einzutreten zu können.

Die Tauchbootkriegsfrage im Kongress!

Senator Stone ergeht sich des Langen und Breiten darüber, ohne daß etwas erreicht wird.

Washington, 2. März. — Trotz des unter den Mitgliedern des Kongresses getroffenen Abkommens, die Tauchbootkriegsfrage nicht aufs Tapet zu bringen, ist diese heute dennoch geschehen. Bald nach Eröffnung der Vormittagssitzung ergriff Senator Stone im Senat das Wort und verles die in der Tauchbootkriegs-Ordre Gehör. Seinen Auseinandersetzungen legte er die Resolution des Senators Gore zu Grunde, trotzdem dieselbe noch nicht eingebracht ist. Er beleuchtete die ganze Tauchbootkriegsangelegenheit, verlas seinen Brief an den Präsidenten Wilson und dessen Antwortschreiben. Er zog die ganze Sache angehänglich in die Länge und forderte seine Kollegen schließlich auf, sich darin zu einigen, daß die Gore'sche Resolution morgen zur Sprache kommen möge. Es stellte sich heraus, daß Senator Stone die Sache berührte, um die Shields'sche Dummheit zu schützen, die in Gefahr steht, niedergestimmt zu werden.

Deutsche Tauchboote rüstig an der Arbeit!

Torpedieren und versenken vier Fischerboote und einen italienischen Dampfer.

London, 2. März. — Die hiesige Admiralität meldet, daß heute nachmittag vier englische Fischerboote (flache Fahrzeuge) von einem deutschen Tauchboot torpediert und versenkt wurden. Ferner wird gemeldet, daß ein italienischer Dampfer das gleiche Schicksal erlitt. Der Tauchboot wurde Zeit gegeben, sich zu retten.

Attentat auf den König von Bulgarien?

Wom, 2. März. — Gerüchten zufolge wurde auf König Ferdinand von Bulgarien, auf der Heimreise von Wien nach Sofia begriffen, ein Attentat verübt. Wiener Depeschen melden, daß König Ferdinand unversehrt ist, Tatsache aber soll sein, daß er an einer ihm von einer Mordmörder beigebrachten Wunde leidet. (Die Nachricht kommt aus Wom, also aus unklarer Quelle derselben ist wenig Glauben beizumessen.)

Arthur Wakeley Distriktsrichter

Gouverneur Morehead hat heute die Ernennung von Arthur C. Wakeley zum Richter des verstorbenen Richters James P. English als Distriktsrichter angekündigt. Herr Wakeley gehört einer der ältesten Familien Nebrasas an und kam 1867 mit seinen Eltern nach Omaha, wo er seitdem ununterbrochen wohnt. Nachdem er an der New York Rechtswissenschaften studierte, etablierte er sich 1881 hier als Rechtsanwalt, als welcher er sich einen geachteten Ruf erworben. Er ist gegenwärtig Mitglied des Senatsrats.

Zement-Kassellung.

Heute morgen hat auf der Station der Zement-Verbraucher-Gesellschaft im Hotel Home Herr A. B. Young aus Nebraska City eine Vortrag gehalten über die Produktion von Zement in Nebraska. Er ist der Ansicht, daß die Zement-Produktion in Nebraska in Zukunft von großem Nutzen sein wird. Er ist der Ansicht, daß die Zement-Produktion in Nebraska in Zukunft von großem Nutzen sein wird.

Freitag	Brandeis Stores	Freitag
Bargains		Bargains
Basement		Basement

Ihr neues Frühjahrs-Kostüm ist hier in unserem sehr vergrößerten Basement

Kaufen Sie es Freitag zu Geld sparenden Preisen. Gerade die Form, Farbe und der Stoff, den Sie sich gewünscht haben, und der Preis ist nur \$14.85.

Denken Sie nur, solch wunderbare Kostüme zu solch niedrigen Preisen. Hunderte jetzt zur Auswahl. Tugend neuer, hübscher, bis auf die Minute moderner Facons; rein wollene schöne Stoffe, gute Arbeit, schöne Verlässe und Futter. Kopien bedeutend teurerer Modelle. Ein Besuch unseres großen Basement Kleiderladens am Freitag wird Sie überzeugen, daß wir nur die vollständige Wahrheit über unsere wunderbaren Kostüme zu \$14.85 angeben.

Diese sind mit keinen zu annähernden Preisen zu vergleichen. Es sind die letzten Moden — loser Rücken, fliegender Rücken, Tafel-Ärmel und Tuch-Kombinationen, Seidenpopslin-Kostüme, hübsch gewürfelte Stoffe, rein wollene Popslins, Gabardines usw. in schwarz und allen modernen Farben.

Größe 14—20 für junge Mädchen.
Größe 31—44 für Frauen.
Größe 43—55 für starke Damen.

Bis zu \$25.00 wert, für

\$14.85



Neue Frühjahrs-Waren zu Bargain-Preisen

Mädchen Frühjahrsmäntel
— Zwei besondere Spezialposten für 6 bis 14 Jährige. Tugend hübscher Mäntel zu zwei Spezialpreisen, bis \$4.00 wert. Gerade das Passende für die Schule, auch viele Strohmäntel aus rein wollenen Stoffen, Covert Cloth, Novelty Tuch, Wollungen usw. Viele verschiedene Formen, mit Gürteln, Plaque-Strögen, Emblemen auf Ärmeln usw.
\$1.69 und \$1.95

— Neue Frühjahrs- und Sommer-Basiskleider für Mädchen; viele Formen zur Auswahl, alle hochmodern; Coats, Giletts, Middy Kleider, Gürtelkleider usw. für 48c, 68c, 97c und \$1.39

— Mädchen Regenmäntel für 6 bis 14 Jährige, einfarbig und gewürfelt, mit dazu passenden Hauben in d. Schulstufen. Reguläre \$3.50 Ware, Freitag die ganze Ausstattung nur \$1.95

— Lange Damen Kimonos aus gutem baumwollenen Chalkie, hübsche Muster, hübscher Schnitt, Reguläre 75c Ware. Spezialpreis 39c

— Kombers und Waiskleider für 2 bis 6 Jährige, sehr hübsche Formen, 25c und 39c Ware, für 19c

— Schwarze Kinder Saten Bloomers, alle Größen, Spezialpreis Freitag, Paar, 19c

— Damen Korsettgehör mit Spitzen und Stiderei-Verlag, alle Größen, 25c Ware zum Spezialpreis von 15c

— Hübsch gemusterte Crepe Dreifach Sacques, 35c Ware, Freitag 23c

— Bekleid und einfarbige lange Muslin-Unterwäsche, 39c Ware, Stid 25c

\$1.00 VERKAUF von BLANKETS

Freitag veranstalten wir einen besonderen \$1.00 Verkauf von wunderschönen Artikeln in unserer Bettzeug-Abteilung. Alle alten Betten, die etwas beschmutzt und beledet vom Anfaßen sind, zum schnellsten Verkauf herabgesetzt.

— Inaktive Rohleide Schlummer-Roben, bis \$2.50 wert. Verkaufspreis \$1.00

— Reine Wolle Doppeltrappe Blankets, bis \$2.00 wert. Verkaufspreis \$1.00

— 3/4 und Einzelgröße Karatzen-Bettzüge, bis \$1.75 wert. Verkaufspreis \$1.00

— Extra große doppelte Baumwolle-Blankets, bis \$1.75 wert. Verkaufspreis, Paar \$1.00

— Baby-Steppdecken mit Seidenmull-Bezug, bis \$1.75 wert. Verkaufspreis \$1.00

— Stoffkissen, mit Gänsefedern gefüllt, 18 bei 24 Zoll groß, bis \$1.50 wert. Freitag \$1.00

— Stoffkissen, mit gemischten Federn gefüllt, 21 bei 27 Zoll groß, bis \$1.50 wert. Freitag \$1.00

— Extra schwere einzelne Wollwoll Blankets bis \$1.50 wert. Freitag \$1.00

— Außerdem viele andere außerordentliche Bargains, zu viele, um sie anzuzählen.

— Alle in unserem großen Bargain Abteil, zur Auswahl Freitag \$1.00

Grosser Verkauf von Kleiderstoff-Resten

— Reste und Fabriken von wollenen Kleiderstoffen in Längen von 1 1/2 bis 4 Yards, 36 bis 54 Zoll breit, in den modernsten Geweben und Farben. Nur beim Stid verkauft. Eingeteilt in zwei große Posten für den Freitagverkauf, jedes Stid 50c und 95c

— Reste- und Fabriken-Muster- und angepaßte Stücke von Kleiderstoffen; eine große Menge moderner Frühjahrsstoffe; viele passende Stücke in genügender Größe, um Kleide, Stoffhüte, Röcke usw. machen zu können, alles reine Wolle. Freitag jedes Stid 10c und 19c

Aus Dodge.

in Zweigverein des Staatsverbandes soll hier gegründet werden.

Nächsten Samstag, den 11. März, um 3 Uhr nachmittags wird im eigenen Opernhaus eine deutsche Leserverammlung stattfinden, um den Zweigverein des deutschen Staatsverbandes zu gründen. Jeder deutsche von Dodge und Umgebung hiermit herzlich eingeladen, an dieser wichtigen Veranstaltung teilzunehmen. Herr Jakob Sand von Omaha, der deutsche Veteran, wird weitgehend sein und eine deutsche Rede halten.

Anti-Trinkgeld-Gesetz unkonstitutionell.

Sioux City, Ia., 2. März. — Der Nepton erklärte gestern im Distrikts-Gericht, das von der letzten Legislatur angenommene Anti-Trinkgeld-Gesetz von Iowa sei unkonstitutionell, da es eine Klagen-Abhebung bedeute. Das Urteil wurde in einem Falle gefällt, in welchem ein Barkeeper der Aufnahme eines Trinkgeldes von 25 Cents angeklagt war.

Aus Fremont, Nebr.

29. Februar. Omar Reed hat die Thomas Ulrich Farm nordöstlich von Schuyler geerbtet und ist heute früh mit einer Ladung Gausballungsgegenständen über Land dahin abgegangenen.

In der Methodistengemeinde fand gestern Abend eine Verammlung im Interesse der World's Purify Federation statt.

John Turley wurde zu 15 Tagen Gefängnis verurteilt, weil er einen Jungen für ungefähr eine Stunde in einem Gebäude nahe der Jidellu Wäscherei gefangen hielt. Es wird nicht berichtet, was der Junge getan hatte.

Offen: 8.30 Uhr früh bis 6 Uhr Abends; Samstag bis 9 Uhr.

BURGESS-NASH COMPANY

„Jedermann's Laden“

Donnerstag, 2. März 1916. Ladennarrigkeiten für Freitag. Tel. Douglas 137.

Freitag in der grossen Einheimischen Abteilung

- Hübsche Kleider Gingham 11c
- Zunehmende Auswahl von Farben, hunderte Muster von 32 Zoll, und 27 Zoll, hübschen Kleider Gingham unter dem Motivenverlei, 10 bis 20 Yards Längen, per Yard 11c
- Die Seiden- und Baumwoll-Stoffe 15c
- Hübsche Jacquard Seiden- und Baumwollstoffe, meist blau und rosa, in verschiedenen Schattierungen, wie auch andere beliebige Farben und weiß, 25c Ware, per Yard 15c
- Weiße Crepes, per Yard 7 1/2c
- Fabrikreste von 27. und 36 Zoll weißen Crepes, beliebt für Unterwäsche, Verkaufspreis per Yard 7 1/2c
- Gewürfeltes und gestreiftes Raincoat 7 1/2c
- Gemittelt und gestreiftes Raincoat, 36 Zoll breit, Reg. Preis 15c; Verkaufspreis per Yard 7 1/2c
- Freitag vormittag 8.30 bis 12
- Wir offerieren 4 Yards 36 Zoll breites ungeblichtes Valentuch am Freitag vormittag in 3 bis 15 Yards Längen, 5c
- Burgess-Nash Co. — Basement.

Drei ungewöhnlich anziehende Werte in unserer Basement Schuh-Sektion am FREITAG

- Eine Sammlung aller Frauen Pumps und Oxford's vom letzten Saison-Verkauf. Ledler, Gum Metall, Kid, weiche Ruband, bis \$4.00 wert. Freitag per Paar \$1.39
- \$5.00 Damen-Schuhe für \$2.50
- Hohe Damenstiefel vom zweiten Stock, meist desjährige Modelle, alles Leder und verbliebene Sorten zur Auswahl. Nicht ein Paar, das unter \$5.00 kostete, Freitag \$2.95
- Knaben-Schuhe zu \$1.49 und \$1.69
- Für Knaben, aus schwarzem Stidleder, Plischer-Schritt, solide Leder-Sohlen, Größe 9 bis 13 1/2, Freitag per Paar \$1.49, Größe 1 bis 5 1/2 \$1.69.
- Burgess-Nash Co. — Basement.
- Burgess-Nash Co. — Jedermann's Laden. — 16. und Sarvey Straße.

Tausende erfolgreicher und fortschrittlicher deutscher Viehzüchter patronisieren die GREAT WESTERN COM. CO.

OMAHA—DENVER

Warum Sie nicht?

Tausende erfolgreicher und fortschrittlicher deutscher Viehzüchter patronisieren die GREAT WESTERN COM. CO.

OMAHA—DENVER

Warum Sie nicht?